

Die Grünflächen eingangs Süd der Überbauung lenken den Fussgänger durch die vom Verkehr abgeschirmte Ladenpassage. Der direkte Durchgang entlang der Strasse bleibt aber gewährleistet.

Zur Zeit ist der Ideenwettbewerb Löwenplatz ausgeschrieben. Der Platz und seine angrenzenden Bauten werden dadurch sicher an Attraktivität gewinnen.

Das Einkaufszentrum

Mit dem Abschluss des Mietvertrages mit COOP-Zentralschweiz für ein COOP-Super-Center im Trakt C konnte ein „Magnet“ bereits frühzeitig gesichert werden. Auf 2'700 m² detailgewerblicher Verkaufsfläche wird COOP als grösster Mieter einziehen. COOP-Zentralschweiz wird mit der Eröffnung des Löwen Centers ihre Verkaufsstelle an der Hertensteinstrasse schliessen.

Im Erdgeschoss Trakt A + B sind Lebensmittel- und Dienstleistungsgeschäfte untergebracht, wie Bäckerei/Konditorei, Kiosk, Bankagentur, Apotheke/Drogerie, Bücherladen, Annoncen, Schuhgeschäft etc. Weiter befindet sich in diesem Bereich der Frischmarkt der Detaillisten; statt isolierter Ladenzellen ein Gemeinschaftsladen mit Bäckerei, Metzgerei/Charcuterie, Molkerei und Früchte-/Gemüsestand. Alle Läden sind von der Arkade aus für die Kunden direkt zugänglich.

Das 1. Obergeschoss Trakt A + B ist für Mode/Textilien, Haushalt- und Geschenkartikel sowie das Café/Restaurant reserviert. Mode-Geschäfte werden ergänzt durch Boutiquen, Bijouterie/Uhren, Coiffeurgeschäft, Chem. Reinigung/Absetzbar etc. Auf der grosszügigen Fläche für Haushaltartikel mit Geschirr, Haushaltsmaschinen, Leinenhaus, Geschenkartikel und Spezialitäten soll in offener Gestaltung durch mehrere Mieter ein attraktives Sortiment angeboten werden.

Rund ¾ der Ladenflächen sind 15 Monate vor der Gesamteröffnung des Einkaufszentrums vermietet.

Die Büros

Bei einer totalen Fläche von 5'600 m² hat sich die C. J. Bucher AG mit 3'000 m² eingemietet und wird dort ihre Redaktion und Verlegerorganisation der LNN errichten.

Die Räumlichkeiten eignen sich auch für Praxen oder Ausstellungsräume wie z. B. Bürobe-darf/Informatik.

Das Hotel-Garni

Im Trakt B, im südlichst gelegenen Teil des Löwen Centers, befindet sich das Hotel Garni im 2. bis 6. Obergeschoss.

Neben Reception und Frühstücksraum im 2. OG sind in den darüberliegenden Geschossen 31 Doppelzimmer eingebaut.

Die Familie F. Zehnder-Real als Mieter will sich nach der Vermietung ihres „Hotel de la Paix“ einen kleineren, überschaubaren Betrieb aufbauen und dort selbst für das Wohl ihrer Gäste besorgt sein.

Die Wohnungen

In den Trakten A, B + C werden in den oberen Geschossen 94 Wohnungen von 1½ bis 5½ Zimmern gebaut. Die Wohnungen liegen an ruhigen

Innenhöfen oder haben Ausblick auf den lebhaften Platz zwischen Trakt B + C. In den obersten Stockwerken ist der Blick auf die Berge und gar auf den See möglich.

Die modern konzipierten und ausgestatteten Stadtwohnungen bieten eine hohe Wohnqualität. Das Angebot reicht vom 1½-Studio über grosse Familienwohnungen mit Balkon, Terrasse oder Dachgartenanteil bis hin zur 150 m² grossen Dachwohnung. Die Wohnungen sollen mit ihren grossen Wohn- und Schlafräumen jung und alt ansprechen.

Das Preisniveau entspricht dem übrigen Angebot in der Stadt. 1½-Zimmerwohnungen werden ab Fr. 490.-/Mt. vermietet, 4½-Zimmerwohnungen ab rund Fr. 1'300.-/Mt. Bei der Vermietung der Wohnungen wird in den ersten Jahren ein Staffelpreis gewährt. Die Mietbedingungen können als interessant bezeichnet werden.

Die ersten Wohnungen im Trakt A (Museg-strasse 8A) sind ab 1. Juli 1985 bezugsbereit.

Das Parking

Das Parking umfasst 351 Parkplätze, unterteilt in drei Nutzungs-Sektoren. 220 Parkplätze stehen als öffentliches Parking während der ganzen Betriebszeit der Öffentlichkeit zur Verfügung. Die Parkgebühren werden über ein Ticket-System erhoben. Weitere 75 Parkplätze werden den Büromietern abgegeben; diese stellen ihre Plätze ausserhalb der Geschäftszeit wiederum der Öffentlichkeit zur Verfügung.

56 Parkplätze sind für die Wohnungsmieter reserviert, die als Dauermieter ihren fest zugeteilten Platz haben.

Der Panoramaaufzug am Löwenplatz

Der verglaste Lift verbindet den Löwenplatz mit dem Fluhmattquartier. Grundsätzlich wird die Betriebszeit vorerst auf die Geschäftsöffnungszeiten (und Bürozeiten) festgelegt, wobei bei der Handhabung der Zeiten seitens Löwen Center Flexibilität da sein wird. Der Betrieb respektiv die Erfahrungen aus dem Betrieb werden eine sinnvolle zeitliche Zugänglichkeit der Aufzüge ergeben. Grosse Aufmerksamkeit muss auch allfälligen Sabotage- und Vandalenakten geschenkt werden. Die Fahrten werden gratis sein, sofern die Benützung nicht zu Missbräuchen (Mehrfachfahrten in Serie) führt.

Kinder und Jugendliche

Für die Kinder der Überbauung werden Kinderspielflächen im Bereich der Dachgärten angelegt. Aber auch für die Besucher des Einkaufszentrums ist ein aktives Angebot vorgesehen. Es werden zeitlich begrenzte Attraktionen von der Rutschbahn, dem Plantschbecken, sportlichen Wettbewerben bis hin zum Malwettbewerb aufgezogen. Für einen fest installierten Kinderhort ist die Fläche des Zentrums zu klein, sind doch Zentren wie z. B. Emmen oder Länderpark wesentlich grösser.

Das Problem der Jugendlichen im Löwen Center wird sorgfältig analysiert. Das Niveau des Angebotes wird entsprechend angepasst, z. B. sicher kein Spielsalon, sowie der Überwachung äusserste Aufmerksamkeit geschenkt. Zu berücksichtigen ist auch, dass die Grösse des Einkaufszentrums überschaubar ist.

VORSTANDS-
INFORMATIONEN
IN KÜRZE

1.-August-Feier 1985

Wie jedes Jahr findet auch heuer wieder, organisiert von den QV Luegisland und Hochwacht, die 1.-August-Feier hinter den Musseggmauern auf der Brambergsportanlage statt. Nebst einem fulminanten Feuerwerk und musikalischer Unterhaltung werden speziell für Kinder Spiele angeboten und eine Gratis-Wurst bereitgestellt.

Jedermann ist herzlich eingeladen mit uns diesen Abend zu verbringen.

31. August: Herbstfest vor dem Löwendenkmal

Ein ganz besonderer kultureller Leckerbissen möchten wir Ihnen im Zusammenhang mit unserem „Löwen-Fest“ anbieten: Es ist uns gelungen, während der Dauer der Veranstaltung den Eintritt ins ALPINEUM zu ermöglichen! Jedermann hat die Möglichkeit diese prachtvollen Bilder, die normalerweise der Öffentlichkeit nicht zugänglich sind, zu bewundern.

Ebenfalls spielt eine Unterhaltungsmusik auf der IMF-Wasserbühne. Weitere Höhepunkte werden die Auftritte einer Akrobatik- und einer Ballettgruppe sein.

Wir freuen uns, möglichst viele Gäste an unserem ersten „Löwen-Fest“ begrüssen zu dürfen.

PS: Die Veranstaltungen werden rechtzeitig durch Plakate und Presse näher bekannt gemacht.

Die Verwaltung

Die Verwaltung des Löwen Centers wird durch die Löwen Bau- und Betriebs AG besorgt. Der verantwortliche Geschäftsführer hat seine Tätigkeit im März 1985 aufgenommen.

Luzern, 31. Mai 1985

Löwen Center AG



Der Vorstand 1985

Alfons Hort Hans Doggwiler Julius Krummenacher (Aktuar) Lilli Stadelmann Markus Mosele (Kassier) Christian Vonarburg
Lidia Koch Maria Berwert Walter Schnider Benno Tschuppert (Präsident) Dr. Ueli Habegger (Vizepräsident)

Die diesjährige Generalversammlung, am 17. April 1985, im Hotel Kolping, wurde recht gut besucht. Als Magnet wirkten die Orientierungen zur Idee eines „Kulturzentrums Panorama“ und

die städtebaulichen Aspekte am Löwenplatz.

An dieser Stelle möchte ich nochmals den drei zurückgetretenen Vorstandsmitgliedern Dr. Michael Kreienbühl,

Josef Müller und Josef Koch für die geleistete Arbeit im Quartierverein Hochwacht recht herzlich danken.

B. Tschuppert, Präsident

ANMELDEKALON

Der Unterzeichnete erklärt hiermit den Beitritt als Mitglied zum Quartierverein-Hochwacht (Jahresbeitrag Fr. 10.-)

Name, Vorname _____
Strasse, Nr. _____
Beruf _____
Plz., Ort _____

senden an:
Quartierverein HOCHWACHT Luzern, den
Fluhgrund 8
6004 Luzern
Unterschrift

IMPRESSUM

Erschein 2-3 Mal jährlich gratis.
Adresse: Hochwacht-Post
Fluhgrund 8
6004 Luzern

Auflage: 2800
Druck: Ley + Co.
Graphik: Graphikatelier Eleganti
Redaktion: Christian Vonarburg

Nr. 2 / Juli 1985

